

Hochzeit in Essen-Altenessen: Fröhlich sein, beten, danken

Mit zahlreichen Familienmitgliedern, Freunden und Gemeindemitgliedern feierten Christin und Kojo Owusu Sekyere ihre Hochzeit am 12. September 2025 in der Gemeinde Essen-Altenessen.

Die Besonderheit dieses Traugottesdienstes: Die Hochzeitsgäste waren nicht nur in der Kirche anwesend. Der Gottesdienst wurde per IPTV nach Ghana, Australien und in die USA übertragen. Aus diesem Grund wurden die Predigt und die Segenshandlung am Altar ins Englische übersetzt.

Den Blick auf Jesus richten

Priester Frank Meinberg stellte den Traugottesdienst unter das Bibelwort aus 1. Thessalonicher 5,16-18: „Seid allzeit fröhlich, betet ohne Unterlass, seid dankbar in allen Dingen; denn das ist der Wille Gottes in Christus Jesus für euch.“ Dieses Bibelwort beschreibe eine Grundeinstellung, die man einüben müsse. Diese Haltung habe Jesus Christus für uns Menschen möglich gemacht, so der Priester in seiner Predigt. Die Aufforderung „Seid allzeit fröhlich“ bedeute daher nicht, ununterbrochen glücklich zu sein, sondern beinhalte eine innere Haltung, die sich auf Gottes Wirken und seinen Plan konzentriert. Sie sei ein Aufruf, die Freude am Herrn zu suchen.

Gleiches gelte für die Anweisung „Betet ohne Unterlass“, führte Priester Meinberg weiter aus. Das Gebet solle zu einer dauerhaften inneren Einstellung werden, einer ständigen Kommunikation mit Gott, die das gesamte Leben durchzieht. Das Bibelwort fordere zudem nicht dazu auf, für alle schlimmen Umstände dankbar zu sein, sondern sich in allen Situation auf Gott zu konzentrieren, sein Geben nicht zu übersehen und den Blick auf Jesus Christus zu behalten.

Zusammenfassend gab Priester Meinberg dem Brautpaar mit, dass die drei Anweisungen helfen sollen, eine Perspektive zu entwickeln, die auch in schwierigen Zeiten Hoffnung gibt und uns Menschen erlaubt, in Gottes Liebe zu leben. Diese Haltung sei nicht das Ergebnis eigener Anstrengungen, sondern werde durch Jesus Christus ermöglicht.

Göttlicher Segen

Im Folgenden beleuchtete der Dienstleiter einige Aspekte des bisherigen gemeinsamen Wegs von Christin und Kojo – das Kennenlernen über eine Dating-App, die ersten Begegnungen wie auch Kojos Weg zum neuapostolischen Glauben. Er wies zudem auf das Engagement der beiden in der Gemeinde hin, vor allem im musikalischen Bereich.

Vor der Spendung des Segens gaben sich Christin und Kojo gegenseitig das Treuegelübde und versprachen sich Liebe und Treue in guten wie in schweren Tagen mit Gottes Hilfe. Anschließend spende Priester Meinberg dem Brautpaar den Segen des dreieinigen Gottes zu ihrer Hochzeit.

Zum Abschluss des Gottesdienstes sangen sie Anwesenden gemeinsam das Lied „Der Herr ist mein Licht“. Anschließend nahmen Christin und Kojo zahlreiche Glückwünsche entgegen.

21. September 2025

Text: Britta Leippe

Fotos: Sarah Wüller




261



261

261

261




